Die Rebaktion und Abministration befinden sich in der Buchdruckerei Jos. Krnipotić, Plasza Carli Mr. 1, ebenerdig.

Telephon Nr. 58. - Postsparkassenkonto Nr. 71.660. Sprechstunden ber Rebaktion:

Von 6-7 Uhr und von 8-11 Uhr abends.

Bezugebebingungen: mit täglicher Zustellung ins Haus durch die Post ober die Austräger monatlich 1 Krone 80 Heller, vierteljährig 5 Kronen 40 Heller, halbiährig 10 Kronen 80 Heller, ganzjährig 21 Kronen 60 Heller.

Drud und Berlag : Buchbruckerei Jos. Krmpotić, Pola, Piazza Carli 1.

Jourt

Die Beitung erscheint täglich um 6 Uhr früh. Abonnements und Anfündigungen (Inserate) werben in der Berlagsbuchdruckerei Jos. Krmpotic. Piazza Carli 1, entgegengenommen. Inferate

werden mit 10 heller für die 6mal gespaltene Betitzeile, Reklamenotizen im rebaktionellen Teile mit 50 Heller für bie Garmondzeile berechnet.

Abonnements und Insertionsgebühren sind im vorhinein zu entrichten.

Einzelpreis peo Nummer 4 h. Rudftanbige Nummern 8 h.

für bie Rebattion verantwortlich : Gustav Trippold, Pola.

ili. Jahrgang

Pola, Montag, 28. Oftober 1907.

- Mr. 732. -

Drahtnachrichten.

Das Budget.

Wien, 27. Oftober. Bei ben Berhanblungen des Ministerrates über das gemeinsame Budget murde ein vollständiges Einvernehmen erzielt. Bezüglich ber Frage der Regulierung ber Offiziersgagen ergab sich Die Notwendigkeit, weitere Berhandlungen ju pflegen, von deren Ergebnis bie enbgültige Entscheidung abhängig ist.

Berhehung ungarischer Bauern.

Bubapest, 27. Oftober. Antäglich ber Ginweihung ber tatholischen Kirche in Csernova tam es zu einem Busammenstoße zwischen ben Ratholiten unb den bortigen ferbischen Bauern. Die Genbarmerie mußte eingreifen. Die von bem panstavischen Geiftlichen Hljuta aufgewiegelte Menge wollte die Ginweihung verhindern und griff bie Ratholiten an. Bon der Gendarmerie, bie mit Steinwürfen und Knütteln emp. fangen murbe, find einige verwundet worben. Gie mußte von der Baffe Gebrauch machen, wobei mehrere Personen geibtet und verwundet wurden.

Das Erbbeben in Italien.

Rom, 27. Oliober. (R.B.) In Ferruzzano find bisher 65 Leichen geborgen worben. Die Bahl ber Toten beträgt aber mahrscheinlich etma zweihundert.

Ueberschwemmung.

Benedig, 27. Oftober. (R.B.) Alle Fluffe Benetiens sind infolge andauernder Regengusse start gestiegen und verursachten Ueberschwemmungen in allen niebrig gelegenen Tälern. Der Schaben ift bebeutenb. Menschenleben find bisher nicht zu beklagen.

Bandennnwefen.

Ronftantinopel, 27. Oftober. (R.B.) Am 24. b. wurben acht Bulgaren nächst Blara im Begirke Uestilb mahricheinlich von einer größeren serbischen Bande aus Rache in bestialischer Weise ermorbet,

Von der amerikanischen Flotte.

Washington, 27. Ottober. (K.-B.) Die Flotte ber amerikanischen Linienschiffe tritt am 26. Dezember d. F. ihre Kreuzfahrt nach bem Stillen Dzean an. — geschaffenen Arbeiterorganisation angehörenbe Kroaten Bekannten als sich jene Frauensperson mit bem Messer sim wirklichen Leben wie die Kerle ba?" Staatssetretar Root erflarte, daß zwischen Japan und Nordamerita nichts vorliege, was die Entsendung der Flotte unangebracht erscheinen ließe.

Der Bankfrach in Amerika.

Dew - Dort, 27. Oftober. (R.-B.) Die in Aussicht stehende Geldzusuhr aus Europa, Südamerita und Gubafrita hat hier allgemein optimistische Stinening hervorgerufen.

Belgrad, 27. Ottober. Ein beute von der vereinigten Opposition veranstaltetes Protestmeeting nahm eine Resolution an, worin die Politit der Regierung, und die Bornahme neuer Parlamentswahlen gefordert wird. Die Teilnehmer gerstreuten fich in vollster Rube. Mnr eine Gruppe junger Leute demonstrierte vor bem Hotel, wo bie Regierungspartei tonferierte.

Mabrid, 27. Oftober. (R.-B.) Das Königspaar ist mit bem Kronpringen und dem Minister bes Innern nach Paris abgereist.

Tagesneuigkeiten.

Benrlanbung. Der Raifer hat die Beurlaubung bes Konteradmirals Josef Ritter Mauler v. Elisenau | Steigerung seiner Krankheit zugezogen habe. Diesen

auf sein Ansuchen mit Wartegebühr angeordnet. Belobungen. Bom Reichstriegsministerium, Mazinesettion, wurde der Rorvettenkapitan Frang Holub für seine vorzüglichen Dienstleistungen auf bem

Gebiete bes Artilleriemefens mit Defret belobt ebenfo ber Schiffbauingenieur 1. Klaffe Silvius Morin für leistung beim marinetechnischen Komitee.

Deffentliche wissenschaftliche Borträge am 28. d. findet um 6 Uhr abends ber 3. Bortrag über "Ausgewählte Ropitel" aus ber Geschichte ber beutschen Literatur im XIX. "Jahrhundert (v. 1848 bis auf die Gegenwart)" ftatt. Gegenstand : Die Münchener Dichter-

Telegraphenamt in Potomje. Laut Mit-Betriebe übergeben.

voraussichtlich im nächsten Monat eröffnet werben ben Wein zu verleuern, und durch Gemeinbezuschläge, wird, foll nicht bas gewöhnliche Dreherbier sonbern I ferner burch Pramien, die aus Steuergelbern gezahlt | Himmel verschwand ber herrliche Anblick, die Dunkeljum Musichant gelangen.

des Bentrilogisten und Stimmverwandlungstünstlers | Wert gefette umfassende Berfolgung der Milchpantscher William. Geistererscheinungen, ausgeführt burch Frl. | haben sich die Berhältnisse bedeutend gebessert. Gine Juliette. Der Wundermensch, der chinesische Fächer. abnliche Bewegung gegen die Wein fabritanten" Imitation von Phonograph-Tierstimmen und Musit- | tonnte gleichsalls nicht schaben, Instrumenten 2c. Anfang um halb 9 Uhr abends. Entree 1 Krone, Unteroffigiere 60 Beller.

Urlaube. 2.-Sch.-L. Rajetan Buleiani von Glücksberg 3 Monate (Desterreich-Ungarn), L.Sch.-L. Herrmann Jobst 30 Tage (Defterreich-Ungarn und Deutschland), 28 Tage L.-Sch.-L. Gustav Stummer (Abelsberg und Desterreich-Ungarn).

Sozialdemokratische Bersammlung. Auf ber Piagga Berbi hat gestern um 3 Uhr nachmittags eine Berfammlung sozialdemotratischer Arbeiter stattgefunden, die sich mit dem bekannten Antrag Laginja über die Aenderung der Gemeindewahlordnung und über "Nationale Arbeiterorganisationen" beschäftigen wollte. Schon bei der Mahl des Berfammlungeleiters mar es zu stürmischen Szenen gelommen, Die immer stärker und erreichte schließlich eine folche Sobe, daß jede Beratung und Berftandigung unmöglich wurde. Die Versammlung wurde beshalb etwa um 1/4 Uhr nachmittags aufgelöft. Da die Räumung des Plates nicht freiwillig vollzogen wurde, fah sich bie Wache genötigt, einzuschreiten. Um 3/44 Uhr mar bie Piagga Berdi geräumt. Dichte Menschenscharen strömten durch die Bia Campo Marzio auf die Piazza Port d'Aurea, burch bie Bia Cenibe auf bie Biagga Carli. In der Bia Ercole und Bia Epulo veraustaltete ein Teil der Bersammlungsteilnehmer ein insbesonders die Bertagung der Stuptschting, verurteilt heftiges Steinbombardement gegen etwa fünzehn Kroaten. Die Gemeindewache intervenierte un. befreite die Ueberfallenen aus der gefährlichen Situation. - Es wurden einige Verhaftungen vorgenommen. -Besonderes Aufsehen erregte die Teilnahme zahlreicher halbwüchsiger Bürschchen an ber Versammlung.

Die Bezirtegerichtsaffare. Der "Giornaletto" behauptet in seiner gestrigen Ausgabe, die porausgesagte Ente wirklich prafentierend, daß ber Gerichtstanzlist Jerbulla durch bas Berschulben bes Herrn Canbesgerichtsrates Cobag und burch bas der Wirtschaftspartei gestorben sei, weil er teinen Krankenurlaub erhalten und sich dadurch eine tötliche Vorwurf ausbrücklich jurnctzuweisen, wäre wohl allzu lächerlich. Jeber Bernünftigdenkende wird miffen, mas er von dieser gewagten Behauptung zu halten hat . . Da der "Giornaletto" augenscheinlich die Absicht ver-

folgt, die Bezirksgerichtsangelegenheit zugunften nationalliberaler Buniche breit zu treten, schließen wir hierseine vorzügliche, vom besten Erfolg begleitete Dienst- mit die Polemit für den Fall, daß sich nicht unvorhergesehene Tatsachen vollziehen follten.

Beurlaubung. Der Marinefommiffariatsabjuntt f. f. Staatsgymnafium in Pola. Heute ben 3. Rlaffe Josef Hartwagner wurde auf die Daner von sechs Monaten für Gallneutirchen und Desterreich. Ungarn gegen Karenz aller Gebühren beurlanbt.

Beinfälschung. Bir jaben zwar die ichonften Lebensmittelschutgesete — auf bem Papier, in Wirklichfeit befigen wir feine, Ber fich davon überzeugen (Bezirkshauptmanuschaft Curzola) am 20. Oktober bem | Wasser, bas sind die Hauptbestandteile bes Weines, ba man hisc zumeist für 8-10 Rreuzer für bas Biertel, Dentsches Beim. Im Deutschen Heim, bas im Ausschanke erhalt. Wenn es ichon notwendig war, | strahlen ließ. daß unverfälichter Wein jum Bertaufe gelangt. Die Borftellung im Potel "Belvebere". Heute Behörden murben fich jedenfalls ein großes Berdienft findet im Hotel "Belvedere" eine Variete-Vorstellung | erwerben, wenn sie den Weinverfälschern das bose mit reichhaltigem dezentem Programm statt. Auftreten | Handwerk legen wollten. Dnrch die seinerzeit ins

> Celbstmorb. Geftern vormittags um 11 Uhr hat sich in ber Bia Promontore, Caja Graton, der bei dem bortigen Photographen Gallinaro bebienstele 22jährige Photograph Orpheo Genovese, wohnhaft bei seinen Eltern in den Magbaraten Dr. 122, durch einen Revolverschuß in die Schläfe getötet. Liebesgram hat ben unglücklichen Menschen zu bem verzweiselten Enischluß getrieben.

Mefferattade. Gestern abends um 8 Uhr fam es auf der Piazza Port d'Aurea - wie dies speziell auf diesem Plate auf der Tagesordnung ist — wieder zu einer sehr bewegten Szene. Gin anscheinend dem Arbeiterstande angehöriger Mann wurde von einer Frauensperson mit einem großen Rüchenmeffer attactiert. Es handelt sich wahrscheinlich um eine Eifersuchtssich später erhöhten, als zahlreiche, zumeist ber neu- geschichte. Der Mann stand im Gejpräche nit einigen erschienen, um zu demonstrieren. Der Larm wurde auf ihn fturzte. Der Mann fing einen gegen ihn ge-Ahrten Stich auf, wobei er eine nicht unbeträchtliche Berletzung an ber Hand bavontrug. Der Borfall hatte natürlich sofort eine größere Menschenansammlung zur Folge, welchen Umstand die Attentaterin benützen bem er sich eine Zigarre anzündete, "Ihr tut freilich wollte, um sich aus dem Staube zu machen. Ein zufällig anwesender Unteroffizier hielt sie jedoch auf und übergab fie zwei mittlerweile erschienenen Bachleuten, welche sie auf die Wachstube estortierten. Der Mann begab sich ebenfalls dorthin, woselbst ihm ein Notverband angelegt wurde.

Telegraphischer Wetterbericht des Spor. Amtes ber Lu. t. Rriegemarine vom 27. Ditober 1907.

Milgemeine Meberficht: -Die Depression hat sich in SB-licher Richtung über Rorbbeutschland und Danemart verlagert. Das Barometermagimum mit seinem Rern Aber Rem beherricht den DE bes Rontinents.

Bentraleuropa hat verhältnismäßig nieberen Druck. In der Monarchie meist trilb bei Kalmen und schwachen variablen Winden. An der Abria teilweise wollig, im R bei ichwachen, im S bei magigen G-lichen Brifen. Die Gee ift

Barometerftanb 7 Uhr morgens 756.5 2 Uhr nachm. 7580.

Temperatur be. Geemaffers um 8 Uhr pormittage 18.9"

anhalten wirb?" (Fortjegung folgt.) Er brachte mein ganzes Rervenspftem in Aufruhr , meint, legte ihr seine kuhlende Hand auf das wild.

Boraussichtliches Better in ben nachften 24 Stunden für Bola: Wechseinde Bewöltung bei ichwachen GR-lichen Binden,

Musgegeben um 3 Ubr -- Dein, nachmittags.

Steuermann Holdsworth. Seeroman von Clart Ruffell. Rachbrnd verboten.

Die Sonne fant wie eine große Purpurlugel am wollenlosen Horizont herab, und schien jest mit ihrem unteren Rand auf ber Seelinie zu zittern. Es lag etwas Ueberwältigendes in ber einsamen Majestät ihres Niederganges. Als ber große feurige Körper einen Augenblick über ber See zu zaubern schien, verstummte sogar Frau Aschton unter dem feierlichen Eindruck will, möge einige Proben mit Wein machen und er bieses Schauspiels. Jetzt war ber glühende Ball im teilung der t. t. Post- und Telegraphendirektion Bara wird konstatieren, daß man in Pola sehr viel Fusel unermeßlichen Ozean versunken, doch flammte am wurbe das posttombinierte Telegraphenamt in Potomie | verlauft. Ein wenig Spiritus, ein Wein, Zucker und | Himmel noch ein Feuerschein, der sich in einem golbigen Licht dem ganzen Takelwerk des "Meteor' mitteilte und alles Metall in herrlichem rotem Glanz er-

Mit dem allmählich verblaffenden Widerschein am Schwechater Raiserquell nach Piliner Urt werben, zu verteuern, so joll man boch darauf ichauen, heit legte fich über die Tiefe, die Sterne blinkten auf, und Maste, Ragen und Tauwerk bes Schiffes verwandelten sich in phantastische Gebilde, welche bem tunstvoll zarten Gewebe einer Spinne glichen.

"Auf mein Bort!" rief Berr Holland hingeriffen, "das war ein Schauspiel, wie man es vielleicht nie wieber haben wirb."

"Na, Herr Aubin, mas fagen Sie bazu?" ladite der General, "das wäre doch noch was, wenn Sie l eine folche Szenerie auf bie Buhne zaubern konnten."

"D, was das betrifft, so erlauben Sie mir, Ihnen zu sagen, daß einige sehr schone Szenerien in ben großen Theatern von London zu finden find. Im zweiten Alt des "Bizarro" — ich fah bas Stud turglich erft im Drury Lane-Theater - gibt es eine Szene, die einen Tempel der Sonne barstellt; bie Sonne geht unter, und Gott weiß wie sie es machen, aber bie Sonne ging wieklich unter, nicht wie jene bort, aber doch auch sehr schön in Wolken, gerabe als Atalibar' sein Schwert ziehend ausruft: ,Wohlan, meine Brüder, meine Sohne, meine Freunde, ich tenne eure Tapferfeit; sollte bas Diggeschick uns treffen . . .

"Schon gut, schon gut," unierbrach Herr Holland ungeduldig, "ich habe "Pizarro" immer für ein Stück von sehr hohlem Bombast gehalten. Wer spricht denn

"Mein werter Berr", entgegnete St. Aubin mit überlegenem Cacheln, "bie Buhne ift bie Arena ber Boeste; wir sind Idealisten . . .

"Ach was, Idealisten," fiel Herr Aschton ein, inoft recht erhaben, aber es steckt nichts dahinter, all eure schönen Reben sind doch nichts anderes als eingelerntes Beug.

"D bitte febr," erwiderte gereizt Herr St. Aubin, "der wahre Schauspieler lebt seine Rolle. Die Sibbons

"Da haben Sie recht, ja, bie göttliche Sarah Sidbons!" rief Frau Afchton begeistert bazwischen. "Du erinnerst Dich boch, lieber Mann, wie wir bei Lord Shortland mit ihr zusammen waren?"

"Na, die Dame habe ich allerdings nicht gesehen," jagte lachend Rapitan Steel.

"Ich bin überhaupt nur einmal in einem Theater gewesen — es war in Plymouth. Da hatte man viel für sein Geld, aber ideal war's gerabe nicht. Es gab zwar viel Liebe, aber noch mehr Mord und Totschlag. Bulett triefte alles von Blut, und vor Bulverdampf tonnte man beinahe nichts mehr feben. Schließlich entstand eine wirkliche Rauferei zwischen zwei Matrojen im Buschauerraum und die war nach meinem Geschmack bas beste von der gangen Geschichte.

"Rapitan," anberte hier ber General bas Thema, "wie lange meinen Sie wohl, daß bie Binbstille noch

Fenilleton.

Uebersinnliche Effekte. Stige bon Haus Bachgarten.

(Shing.) Sie jeufzte ichwer und klagend fuhr sic fort zu

erzählen: "Seit dieser Beit ging eine große Umwälzung in mir vor. Ich bin nicht mehr ich. Mein Bestes ging mit jenem Manne fort. Ich bin zu jeber ernsteren Tätigfeit unfähig und vermag nichts anderes ju tun, als Tag und Nacht an ihn zu benten. Ich esse nicht und finde keinen Schlaf. Wenn ich so baliege, mit geschlossenen Augen an ihn benkent, sebe ich ihn beutlich vor mir, febe genau, wo er fich befindet."

Dann, als hätte sie eine Bision, schloß sie die Augen und im Fluftertone fuhr fie fort:

"Wenn ich ihn nur ein einzigesmal lachen sehen würde, dieses bleiche Gesicht mit ben starren, blauen Augen bohrt fich in mein Gehirn und hammert in meinen Schläsen, es wird mich noch mobninnig machen."

mir. Dann wieber die Augen anischlagend, fuhr fie fort: | ibm, ibn ermahnend, sich zu beberrichen und zu befurchtbare Angst qualt mich und mit Bangen febe ich feliern.

ber Rataftrophe entgegen." zeugend sprach. Rur bas Eine war mir Mar, diese Frau tonnte nur Berftreuung und ichleuniges Ber- fonft geschieht etwas furchtbares." geffen retten. Sie schien genau zu erraten, was in wieber an mich:

"Für mich gibt es teine Rettung mehr. Retten Sie, wenn Sie konnen, meine armen Rinber und Iwan Petrowitsch, er war immer gut zu mir. Ich habe ihm Wort für Wort gebeichtet. Ich hatte nie

Ich stand erschilttert auf, braugen erwartete mich Ivan Petrowitsch. Aengstlich forschte er in meinen Augen. "Deine Frau muß fort und so schnell wie möglich. Du mußt einen Argt um Rat fragen."

"Und es wird nichts nüten." "Das weißt bu nicht."

und zulett die fleine Diga."

Er war aschfahl geworden und rig wieber frampfhaft an seinen Paaren. Er weinte und fein Weinen glich dem Grungen eines todwunden Chers. Er entfleibete die Rinder und brachte fie ju Bette. Gie liebten ihn und klammerten sich angstlich an seinen Hals. Es berührte eigen, wenn man fah, wie er sich abmuhte, bag er ihnen mit feinen ungeschlachten Baren-Rachbem sie geenbet, lag sie wie eine Tote vor | tagen nicht weh tue. Bis Mitternacht blieb ich bei "Ich weiß, daß ein Unglud geschieht, nur weiß benten, daß er ber Bater fei von zwei unschulbigen ich nicht, von welcher Seite es tommen wirb. Eine Burmern, Die teinen Anteil hatten an ber Schuld ber

Als ich geendet, sprang er auf, legte mir beibe

von einem mahnfinnigen Graufen erzählte.

gekommen zu sein. Gleich barauf hörten wir Turen ein Geheimnis vor meinem Danne und ich hatte auch fchlagen, bann ploglich bie Bofe wehllagend um Hilfe nachgefolgt. jett nicht zu schweigen vermocht. Erst lachte er mich rufen Erschreckt eilten wir dem Orte zu, von wo aus, dann tat ich ihm leid und heute weint er und ber Larm tam und fanden auf der Veranda bas ben übermäßigen Altoholgenuß vollkommenes Vergessen Madden im Rampfe mit ber Rranten, welche sich mit | ertrunten; er wurde did und rund wie ein vollgesaugter aller Gewalt über das Geländer in die Tiefe zu | Schwamm und blickte so stumpf in die Welt, als hatte stürzen suchte. Mit tnapper Not brachten wir die er nie schönere Zeiten erlebt. Nur wenn er ben Rinbern Arme wieder zu Bette. Sie blutcte am Hinterhaupte in die Augen fah, dann packte ihn wieder der Schmerz. und über bie schneeigen Schultern rann grellrotes Blut. Diese traurigen Augen konnte er nicht ertragen. 11m Sie befand sich in einer furchtbaren Aufregung.

Herzen auffteigend, sich langsam über fein Antlit breiten, schwarze Schatten malend unter ben finkenben Augen. D, es war grauenhaft!"

Dann, einen Tobsuchtsanfall betommend, suchte fie

sich auf ihren Mann zu stürzen. "Du! Du Ungeheuer! Du hast ihn gemorbet. Lache nur, bein Lachen Klingt wie bas falsche Golb | Bunge heraus, mahrend die Rleinen vor Bergnugen in in deinem vollen Beutel. Gib mir Golb, Ivan Betrowitich, viel Gold. Du Schensal, du hast meine Seele geftoblen."

Stöhnend verließ er bas Zimmer.

Erst gegen Morgen fing sie an, sich einigermaßen Ich vermochte fie nicht zu tröften. Wie hatte ich | Hande auf die Schultern und feine Augen in die | zu beruhigen. Und merkwürdiges Busammentreffen, auch Worte finden konnen, wo der Schmert fo über- meinen senkend, tam es stoffweise über seine Lippen : seinige Tage später erfuhren wir durch Telegramme, fille. Wenn ich in ihre großen, tröumerischen Augen "Onfel bete, bete für mich, für meine Familie, bag der Kreuzer mit jenem jungen Offizier in den Grund geichoffen murbe. Bald barauf befiel bie un-Im selben Moment tonte ein markerschütternber ; gluckliche Frau ein Nervenfieber, von dem sie sich nicht , auch biesen Unschuldigen die Seele aus bem Leibe gemir beiging. Das Haupt schüttelnb, wandte sie sich | Schrei durch die Stille ber Nacht. Ein Schrei, ber | mehr erholen sollte. Der Tob, jener barmberzige Er- ! stoblen. löser, ber es noch mit bem Menschen am ehrlichsten

und das ganze Leben hindurch werde ich ihn nicht pochende Herz und wir trugen sie hinaus in den vergessen. Er schien vom Schlafzimmer ber Hausfrau | treibenden Sommer und legten sie fanft ber Mutter Erde in den Schoß. Ivan Petrowiisch ist ihr balb

Die erste Zeit schien es zwar als hatte er sich burch fle aufzuheitern, wendete er alle möglichen Aniffe an. "Ich schlief," schrie sie, "da berührte mich jemand | Er wälzte sich am Boden vor den Kinderu, bellte wie "Ich werbe sie erwürgen, erft sie, bann ben Sergei | mit eiskalter Hand; als ich bie Augen aufschlug, ist | ein Hund oder krähte wie ein Hahn, nur daß sie er neben mir am Bette gesessen. Ich sah ibn auf lachten. Gines Tages machte er ihnen den Tangbaren bem Stuhle hier sterben. Ich sah, ben Tob vom vor. Zum Schlusse trug er beide, auf allen Vieren laufend, Huckepack im Zimmer herum. Ploblich fühlte er Atembeschwerden. Er schnappte nach Luft, die Augen traten ihm aus ben Höhlen und bie Lippen farbten sich blau. Die Rinder lachten. So tomijd war der Papa noch nie gewesen. Als bie alte Natafdja ben Ropf gur Ture hereinstedte, redte er gerabe die Die Banbe Matichten. Erft auf bas Beschrei ber von Graufen gepackten Magb bin ichreckten fie sich und liefen bavon. Als Silfe tam, lag er am Gefichte, bie Hände krampfhaft im Teppich vergraben und war tot.

Ich murde der Bormund feiner Rinder. Sie find gart und blaß wie ihre Mutter und immer mauschenfebe, in benen es immer fo schwermutig blinkt, bann tommt es mir vor, als hatte ein graufames Schicffal

Das ersttlassige Wiener Wäsche Etablif. fement Ignaz Tilgner & Cie., Wien IV. (altestes Wiener Geschäft dieser Branche) erlaubt sich ein B. I. Bublifum jur Besichtigung feiner reichhaltigften Rolle ttion für Brautausstattungen, Damen- und Berren-Wafche einfachster bis feinften Genres, Spezialitäten in Betimafche zc. höflichft einzuladen. Gelbe ift ab 27. bis intlusive 30. d. M. in Pola, Hotel Central ausgestellt. 1464

Dantfagung.

Filt den zahlreichen Besuch, ber mir anläßlich bes Scheibens von ber "Fischerhütte" burch bie 3. T. Herzlichsten, ergebenften Dant.

Bei biefer Gelegenheit erlaube ich mir, barauf auf. merksam zu machen, baß ich bemnächst. ein Reftaurant in ber Stadt eröffnen werbe. Das Rabere wird bem P. T. Publikum rechtzeitig bekannt gegeben werden. Pockachtungsvoll

: E. Burget.

Kleiner Unzeiger.

Bierfangtorium, Big Ginlig vis-a-vis bem Theater. Täglich frische Wiener Krennwfirsteln, ff. Ausschnitt, I-a Pilsner.

Die Firma Perinsig bittet die Annben, fich in Geschäfts-angelegenheiten in die Bia Abbasia Nr. 1, Tür Nr. 1, eben-erbig, zu wenden. Baufto Cella (Cella jun.), Pola, Bia Sergia Dr. 61, geprufter Rlaviermacher und Stimmer. 1269

Wehrere Monatzimmer zu vermieten. Jedes Zimmer hat i trackolulen Mößige Arcife. Hotel Belvedere. 1166

Deutsche Bebieuerin, reinlich, sucht, possende, Beschäftigung. Celbständige Röchin, mit Jahreszeugitiffen fucht Stelle. unter "Marie" poste restante Policarpo. 1444

Gin Bimmer und ein Rabinett ift zu vermieten. Eventuell mit Roft. Bia Cenibe Dr. 7, 8. Stod; rechts. 1460 fost für Mittag- und Abenbtisch zu: mußigen Preisen verabfolgt. Im Bentrum ber Stadt. 280 — sagt die Abministration.

Böhmische Bestischern in allen Qualitäten von 3.Kronen per Kilo aufwärts. Bia Flanatica Nr. 22, ebenerdig rechts.

Bieci nen möblierte Bimmer (Bor-und Schlafzimmer), Stiegeneingang, zu vermieten. Bia Barbacani Nr. 17, 1. St., gegenüber dem Theater.

Burbermicten: eine elleine Billa, bestehend aus 3 Zimmern, Rabinett, Ruche, Babezimmer, Garten und Rebenraumlich- leiten. Basser und Gasbelenchtung. Ansrage: Drogerie Bongar, St. Policarpo.

Barotti & Co., Bolo, Bia Cenibe 7, Runft. atelier für Holoschniperei u. Bergolberei. Großes Lager aller Gorten Rasnen, Spezialität in Sezessionerahmen Dele und Chromgemalben religiösen und weltlichen Charafters, Opern. und historischen Gemalben von den berühmteften Dalern, Bilber und Spiegel aller Art. -Wabritebreife.

Piazza mercato vecchio Nr. 2 nahe...dem Haupiplatze (Foro).

Bequeme Verbindung mit allen Dampf-

schiffstationen und dem Bahnhofe. Vo kommen neu eingerichtet.

1412 Reine Zimmer. Yorzugspreise für die Herren Handelsreisenden o

Crammagstalien: Arsenalsbemmande-Barpiter.

Kauft keine Seide!

ohne verher mit Postkarte à 10 Heller die Muster unserer garantiert soliden, wunder-hübschen Neuheit in schwarz, weiss und farbig verlangt zu linben.

Spezialität; Seidenstoffe für Braut-, Ball-, Geseilschafts- und Strasson-Toiletten und für Blousen, Futter etc. von Kr., 115 bis Kr. 18 - per Meter.

Wir verkaufen nur garantiert sollde Seidenstoffe direkt an Private porto und zollfrei in die Schweizer & Co., Luzern 068 (Schweiz.) Seidenstoff-Export - königi, Hollief 174

Für das bevorstehende

Awancement

empfiehlt sich die

Buchdruckerei Jos. Krmpotić Piazza Carli 138 Via Cente. 2

zur prompten Ausführung von Visitzarten.



Gine Fülle von Unterhaltung bietet: Somidi's Journal-Lesezirkel, Foro 12,

Die Lesegebür für neun der beliebtesten illustrierten Zeitschriften ist so klein, daß wohl jede Familie sich diese Ausgabe gestatten könnte. Man erhält die "Flieg. Blätter", "Buchfür Alle", "Gartenlaube", Leipziger Junftr. Beitung", "Defterreichs Illustrierte Beitung", "Meber Land und Meer", "Meggenderfer Blatter" und Reclams Universum für 1 Krone, 60, 40 und 30 Beller je nach ber verflossenen Zeit nach Ercheinen. Eintritt kann mit jeder Woche beginnen.

Steckenpferd

Bay-Rum

bewährt sich unvergleichlich gegen Schuppenbildung sowie vorzeitiges Ergrauen und Aussalen ber Haare, sowiert den Haarwuchs und ist ein ausernrbentlich frästigendes Einreibungsmittel gegen Rhenmaleiden zc.
Borrätig in Flaschen & K2 — und K4 — in allen Apotheten,
Drogerien, Parfameries und Frisenrzeschäften. 292

Geschäftsbücher, Kopierbücher, Notiz- und Einschreibbücher empfiehlt jos: Krmpotić, Buchdruckerei, Buchbinderei und Papierhandlung in Pola Piozza Carli I. Man bittet, die Firma und Adresse genan zu beachten, itm Verwechslungen zu: vermeiden.

Maison parisienne "FRITZ"

Elegante Kostüme jeder Art

— Piazza Carli I. ———

werden in kürzester Zeit verfertigt

Pariser und Wiener Hutmodelle Stoffmuster der renommiertesten Firmen liegen zur Auswahl auf.

Empfehle dem P. T. Publikum und der löbl. Garnison meine

Konditorei "Al Vermouth di Torino"

Via Campomarzio 2

mit einem Besuche beehren zu wollen, woselbst täglich frische

Zuckerbäckereien allerneuesten Typs zu haben sind. — Busserln (Fave) hochfein, per Kilo K 2:40. Hochachtend

U. Fabricci.

Ich beehre mich, meiner P. T. Kundschaft bekannt zu geben, daß ich meinen Modesalon mit einer großen Auswahl der fallerneuesten Modelle aus Paris und Wien in

versorgt habe und bitte, mich mit geschätzten Besuchen beehren zu wallen.

Remodernisierungen werden prompt und billigst ausgeführt und die Bestellungen nach dem letzten Modeblatte besorgt.

Meine P. T. Kunden einer reellen Bedienung versichernd, bittet um recht zahlreichen Zuspruch hochachtungsvollst

Olga Trigari, Modistin Pola, Piazza Alighieri 1, 2. St.

Achtung!

Achtung! Wiener Herren- u. Knabenkleider-Niederlage

1282

Hdolf Verschleisser

Via Sergia 34 = TOTA Via Sergia 55

empfiehlt_zur

Herbst- und Wintersaison ihr reichhaltiges Lager von Herren- und Knabenkleidern

zu bekannt billigsten Preisen.

Sämtliche Kleider bekommt man daselbst solid gearbeitet ____ und tadellos passend.

Alleinverkauf

wasserdichter Regenmäntel für Militär und Zivil aus der k. k. priv. Fabrik von M. J. Elsinger & Söhne in Wien ("Patent Waterproof"). 560

Vertretung

derühmlen Färherei-Justall Friedrich Maule, Triest

Wäscherei u. Trockenreinigung Anton Pistorelli

Hutmacher Pola, Via Sergia 12.



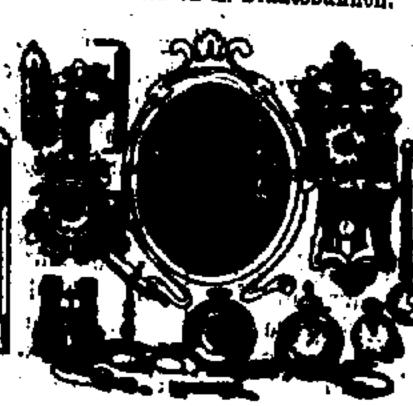


KARL JORGO, Via Sergia 21

gibt der löbl. Garnison und dem P. T. Publikum bekannt, daß in seinem Geschäfte sämtliche hier angeführten Präzisionsuhren zu Original-Fabrikspreisen erhältlich sind. Lieferant der k. k. Staatsbahnen.

Schaffhausen Intact Omega Billodes

Iwan Watch Für jede dieser Uhren wird eine dreijährige schriftliche Garantie geleistet.



Chablon.-Watch Triumph Moeri's Patent Standard, U.S.A. Eleganzia

Für jede dieser Uhren wird eine dreljährige schriftliche Garantie

Uhrmacher der k. k. Staatsbahnen. - K. k. gerichtl. beeideter Sachkundiger.

Alte echte u. unechte Goldborten

== aftes Gold, Silber and Uhren == awerden zu den köchsten Preisen gekanft bei

Karl Jorgo, Librmacher and Galdarbeiter, Pola, Via Sergia 21.

Silber-Revolveranhänge: gibt beim Schießen einen festen Knall: K-2-10, 24 Patronen separat_K -: 40. Zu haben bei

Karl Jorgo Via Sergia 21.

A. Vitturi

ist in die Via Barbaoani IVIII übersiedelt und bittet seine geehrten P. T. Kunden um zahlreichen Zuspruch.

die.

eigener Erzeugung

täglich frisch zu haben bei

Konditorei, Pola, Via Sergia Nr. 13.

Geschäfts-Uebernahme. Unterzeichnete erlauben sich der löblichen

Garnison und dem P. T. Publikum anzuzeigen,

vormals L. Oberderfer, Via Kandler. 9 käuflich erworben haben und stets bestrebt sein

werden, die geehrten Kunden mit Prima-Waren zur völlsten Zufriedenheit zu bedienen. Um zahlreichen Zuspruch bittend, zeichnen hochachtungsvollst

Maros & Hambrusch.